



- Inhalt:
1. Kabelmäher Typ 690 und 691
  2. Ladegerät
  3. Grasfangvorrichtung
  4. Reversierstarter
  5. Bohrvorrichtung für Typ 685
- 

### 1. Kabelmäher Typ 690 und 691

Mit der technischen Mitteilung Rasenmäher Nr. 13 wurde darauf hingewiesen, aus Sicherheitsgründen die Messerbefestigung vor Verkauf des Mähers nachzuziehen.

Nunmehr steht eine neue, verbesserte Messerarretierung zur Verfügung, welche bereits serienmäßig montiert wird. Sie ist auch bei älteren Geräten problemlos nachrüstbar und kann bei Bedarf von uns angefordert werden.

Bei anormaler Vibration sollten die Gummipuffer der Motoraufhängung überprüft und ggf. durch die neue verbesserte Ausführung ersetzt werden. Alte Puffer sind aus schwarzem, neue aus grünem Gummi (Bestell-Nr. 690-16.160).

### 2. Ladegerät

Bei Ausfall der als Kontrollleuchte dienenden Leuchtdiode kann diese einzeln ersetzt werden. Sie ist unter der Bezeichnung CQY 26 von der Firma Sasco, Hermann-Obert-Str. 16, 8011 Putzbrunn, Tel. 464061 zu beziehen.



Bei Montage ist darauf zu achten, daß die Kathode an die mit blauem Isolierschlauch und die Anode an die mit rotem Isolierschlauch überzogene Leitung angelötet wird. Die Anode ist im Glaskolben als gerader Draht, die Kathode als schräger bzw. abgewinkelter Draht erkennbar.

Um eine Überlastung der Diode zu vermeiden ist zu beachten, daß zuerst der Ladestecker am Mäher und dann das Gerät ans Netz angeschlossen wird.

### 3. Grasfangvorrichtung

Die Montage der in zerlegtem Zustand gelieferten Grasfangvorrichtung geschieht am zweckmäßigsten auf folgende Art:

- a) Den Bügel in die freien Rohrenden der rechteckigen Halterung stecken, so daß die Halterung beide Bügelenden aufnimmt und ca.  $45^\circ$  schrägsteht.
- b) Reißverschluß des Grasfangsackes öffnen und die komplette Halterung mit dem rechteckigen Teil voran einschieben. Das Oberteil des Grasfangsackes ist der Form des Bügels angepaßt.
- c) Den Gummizug am unteren Ende des Grasfangsackes so über den Bügel spannen, daß die beiden Nähte entlang des Bügels verlaufen. Oben bleibt der Gummi hinter dem quer angeschweißten Rundmaterial, unten wird er über die nach außen zeigenden Blechnasen gehängt und läuft hinter den Rohrenden vorbei. Die Öffnung darf an keiner Stelle abgedeckt sein.
- d) Reißverschluß schließen

- e) Prallblech vom Mähergehäuse entfernen und dafür das Einhängeblech verschrauben.

Diese Anleitung wird ab sofort den Grasfangvorrichtungen beige-  
packt.

#### 4. Reversierstarter

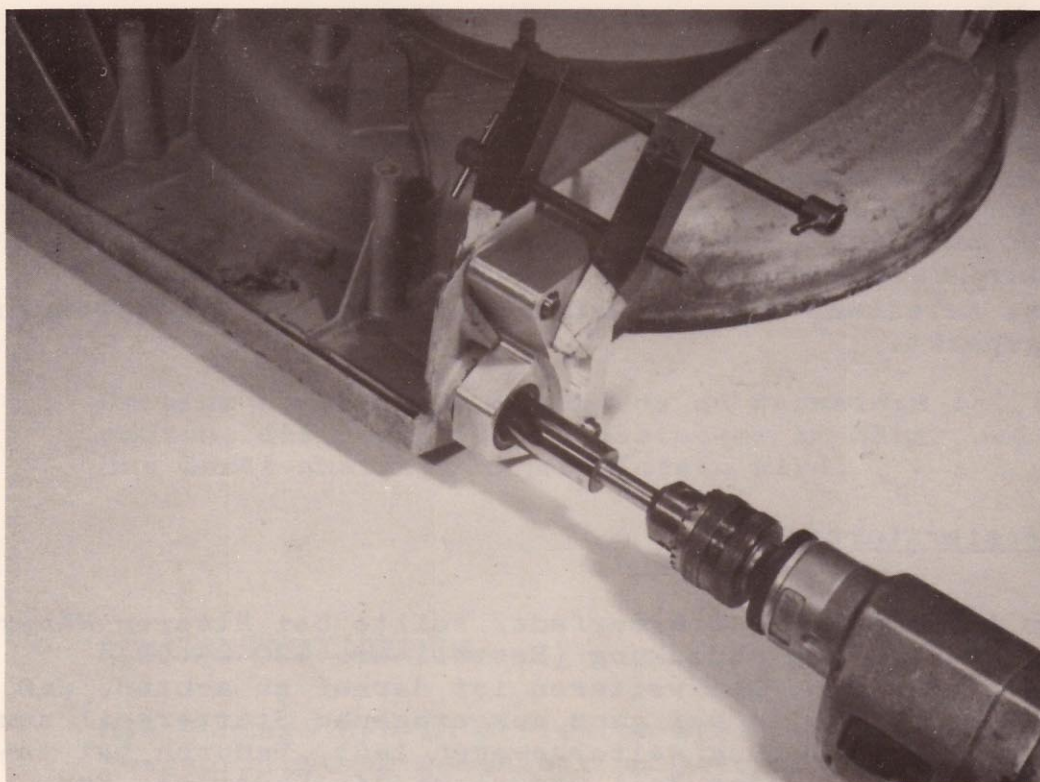
Beim Austausch der Starterfeder sollte bei älteren Mähern gleichzeitig die Abdeckung (Bestell-Nr. 220-05.904) montiert werden. Des weiteren ist darauf zu achten, daß sich die Seilrolle bei ganz ausgezogenem Starterseil noch um ca. 1/2 Umdrehung weiterbewegen läßt. Dadurch ist gewährleistet, daß das Seil und nicht die Feder als Endanschlag dient.

#### 5. Bohrvorrichtung für Typ 685

Um Rasenmähergehäuse, bei denen nach längerer Betriebszeit die Bohrungen für die Radkurbeln ausgeschlagen sind, nacharbeiten zu können wurde eine spezielle Vorrichtung geschaffen. Diese ermöglicht in Verbindung mit einem Spiralsenker und einer Heimwerker-Bohrmaschine das problemlose Aufbohren des Mähergehäuses. Anschließend können die Radkurbeln mit den Kunststofflagerbuchsen montiert werden.

Um das Interesse beim Fachhandel zu erkunden und zur Erleichterung der Disposition bitten wir Anfragen an die Abteilung Kundendienst zu richten.





ZÜNDAPP-WERKE GMBH  
Kundendienst

R 7952